

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:
V/0573/2012
Auskunft erteilt: Frau Schnell
Ruf: 492-4100
E-Mail: Schnell@stadt-muenster.de
Datum: 16.07.2012

Betrifft

Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0019/2012 an den Rat
Wim Wenders Bilderwelten in Münster

Beratungsfolge

19.09.2012 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0019/2012 vom 15.03.2012 an den Rat „Wim Wenders Bilderwelten in Münster“ wird zur weiteren Beratung an den Kulturausschuss verwiesen.

II. Kosten / Folgekosten

Mit dieser Vorlage entstehen keine Kosten und Folgekosten.

Begründung:

Mit dem Antrag wird die Verwaltung beauftragt, die Voraussetzungen für eine Ausstellung mit fotografischen Werken von Wim Wenders im öffentlichen Raum (z. B. Promenade, Aasee) – ggf. im Rahmen des Kultursommerprojekts 2013 – zu prüfen und Wege aufzuzeigen, wie eine solche Ausstellung durchgeführt und finanziert werden kann.

Nach aktuellem Stand auf der Basis eines ersten Gespräches mit den Initiatoren sollen dabei – ergänzend zu den im Antrag beschriebenen, bereits vorhandenen Fotografien von Wim Wenders – weitere Fotografien mit direktem Ortsbezug zu Münster/Aufnahmen von Münster erstellt und in das öffentliche Ausstellungsprojekt einbezogen werden. Nach ersten Vorüberlegungen sollen insgesamt ca. 30 großformatige Fotografien in zu diesem Zwecke anzufertigenden „Panorama-Gerüsten“ an ca. 5 Punkten im zentralen, innerstädtischen öffentlichen Raum ausgestellt werden.

Die Dauer der Ausstellung soll zwei bis drei Monate umfassen und ein Rahmenprogramm bzw. die zusätzliche Ausstellung kleinerer Werke von Wim Wenders beinhalten. Als idealer Raum dafür sowie in der Funktion als zentraler Anlauf- und Informationspunkt soll die Stadthausgalerie dienen.

Zudem soll die Friedrich-Hund-Gesellschaft und die Kunsthalle in das Projekt / Rahmenprogramm einbezogen werden.

Mit Blick auf die umfassenden Vorarbeiten inklusive der Akquise der notwendigen finanziellen Mittel wird eine Realisierung des Ausstellungsprojektes im Zeitraum Mai bis Juli 2014 angestrebt.

Das Anliegen wird in den Kulturausschuss verwiesen und dort nach Vorliegen erster Prüfungsergebnisse erörtert.

i.V.

gez.
Dr. Hanke
Stadträtin

Anlagen:
Antrag: A-R/0019/2012